

Tanneberger Fortbildungsschule.

Nach dem Weggange des Pastor Richter von dem Vorsitzenden des Tanneberger landwirthschaftl. Vereins aufgefordert, die Leitung der Fortbildungsschule zu übernehmen, macht der Unterzeichnete hierdurch bekannt, daß der neue Curfus Mittwoch den 2. November d. J. beginnt und mit Ende März nächsten Jahres schließt. — Der Unterricht wird in wöchentlich 8 Stunden — Mittwochs und Sonnabends von 2—6 Uhr — von Herrn Kirchschullehrer Löfer (Tanneberg), Herrn Kirchschullehrer Krüger (Blantenstein) und dem Unterzeichneten erteilt. — Die Unterrichtsgegenstände sind: **Naturlehre** mit Berücksichtigung der landwirthschaftl. Chemie; **Geographie** in Verbindung mit **Weltgeschichte** und **Naturgeschichte**; **Deutsche Sprache** mit Übung in schriftl. Aufsätzen, in welchen vorzugsweise auf das practische, geschäftliche Leben Rücksicht genommen werden wird; **Rechnen** (Tafel- und Kopfrechnen); **Schönschreiben**; **Zeichnen**. — Das Honorar beträgt für den ganzen Curfus von 6 Monaten 2 Thlr. und ist praenumerando zu entrichten. — Die Jünglinge, welche diesem Unterrichte beizuwohnen beabsichtigen, mögen sich möglichst bald bei dem Unterzeichneten oder einem der beiden anderen obengenannten Lehrer anmelden und **Mittwoch den 2. November Nachmittags 1/2 Uhr** im Gasthose zu Tanneberg sich einfinden. —

Tanneberg, den 19. October 1870.

Pastor Crusius.

Aufträge

zu Kauf-, Verkauf-, Tausch- und Pachtvermittlung, sowie Administrationen von Grundstücken aller Art,

zu Uebernahme und zinsbarer Anlegung flüssiger Gelder gegen sichere Hypothek, sowie Einziehung deren Zinsen,

zu Placirung von Buchhaltern, Rechnungsführern, herrschaftlichen Beamten u. s. w.

werden übernommen, prompt ausgeführt und dürfte meine bald dreißigjährige Geschäftserfahrung, als auch die wohl allgemein bekannten Grundsätze, welche ich mir gleich Anfangs zur festen Aufgabe gemacht, und denen ich stets treu bleiben werde, das mir so lange geschenkte Vertrauen nicht allein erhalten, sondern auch immer Neues in dieser Beziehung mir zuführen.

Eduard Grabner,

Fürstl. Reuß. Hof-Commissionär,

Pillnitzerstraße 32, II.

Dresden.

Winterröcke, Paletots, Jupen, Knabenanzüge, Hosen & Westen
empfiehlt zur bevorstehenden Herbst- und Wintersaison in größter Auswahl zu billigsten Preisen.

Wilsdruff.

Moritz Welde.

Wohnungs-Veränderung.

Allen meinen werthen Kunden von Stadt und Land hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von der früher Reiffischen Bäckerei nach dem käuflich von mir übernommenen, früher Herrn Privatius Büttner gehörigen, an der Brücke auf der Dresdner Straße gelegenen Hause verlegt habe. Ich bitte, daß mir bisher geschenkte Vertrauen auch in mein neues Local übertragen zu wollen.

Mit Hochachtung und Ergebenheit zeichnet

Herrmann Richter,
Bäckermeister.

Lager von Chocoladen & Cacaomasse

aus den Fabriken der Franz Stollwerck & Söhne in Cöln a. Rh. und Jordan & Timäus in Dresden, empfiehlt zu Fabrikpreisen in allen Sorten

C. B. Sebastian.

Althee- und Rettig-Donbons,

als sicherstes und billigstes Lindermittel gegen Husten, Heiserkeit und Brustbeschwerden, empfiehlt

C. B. Sebastian.

Haararbeiten aller Art,

als: Ketten, Uhrbänder, Ringe, Brochen, Bouquets, Armspangen, Ohrglocken, Chignons, Zöpfe, Kreuzchen, Busennadeln u. s. w. fertigen geschmackvoll und billigst und empfehlen sich zu geneigten Aufträgen

Anna und Jda Zirkel,
Schauspielerinnen.

Wohnhaft: Rosengasse No. 89 bei Herrn Herrmann
1 Treppe.

Gesuch.

Eine Wittve in den 30iger Jahren sucht Beschäftigung in allen weiblichen Arbeiten, als: im Kochen, Aufwarten, Nähen, tagweise Ausbessern, dieselbe würde sich auch als Wirthschafterin eignen. Zu erfragen Schulgasse No. 186 parterre bei Krumbiegel.

Redaction, Druck und Verlag von D. A. Berger in Wilsdruff.

Logisveränderung.

Meinen werthen Kunden von Wilsdruff und Umgegend, wie überhaupt dem geehrten Publikum zur gefälligen Anzeige, daß ich nicht mehr Reihner Straße, sondern **am Markt** bei Herrn Schuhmachermeister **Andra** wohne, mit er ergebenen Bitte, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch in meine neue Wohnung folgen zu lassen.

Wilsdruff.

Vogel, Schneidermstr.

Restauration.

Zum Gesellen-Vereins-Kränzchen
Montag, den 31. October 1870,
Abends 6 Uhr,

laden freundlich ein

die Vorsteher.

Theater

im Rathhaussaale zu Wilsdruff.

Mittwoch, den 26. October:

Die Liebe auf der Alm,

oder:

Der Brand der Zfangschmiede.

Vollständ in 5 Abtheilungen von Rosenthal.

Preise der Plätze:

1. Platz 6 Rgr. 2. Platz 3 Rgr. 3. Platz 2 Rgr.
Abonnementbillets: 1. Platz das Dupend 2 Thlr., 2. Platz 1 Thlr. 1 Thlr. sind in meiner Wohnung, Rosengasse No. 89 bei Herrn Herrmann zu haben.

W. Zirkel, Director.

Getreidepreise. Dresden am 21. October 1870.
Auf dem Markte.

Weizen	6 Thaler	15 Rgr.	bis 7 Thaler	— Rgr.
Korn	4	—	4	10
Gerste	3	15	4	—
Hafer	2	—	2	20
Kartoffeln	1	5	1	10
Heu à Ctr	—	24	1	—
Stroh à Sch.	7	15	8	—

Die Ranne Butter 18 bis 19 Rgr.

Wochenmarkt zu Wilsdruff, am 21. October 1870.

Eine Ranne Butter 17 Rgr. — Pf. bis 18 Rgr. — Pf.
Ferkel wurden eingebracht 107 Stück und verkauft à Paar 3 Thlr.
— Rgr bis 5 Thlr. — Rgr.